

Pressemitteilung vom 1.03.2016

Frauen geehrt für den Erhalt der Natur

Umweltpreis “Trophée de Femmes” geht nach Südhessen

Rodenbach. Seit 13 Jahren zeichnet die französische Umweltstiftung “Fondation Yves Rocher” Frauen in Deutschland aus, die sich tagtäglich für die Natur und Umwelt einsetzen. Im Rahmen einer emotionalen Feier fand Mitte vergangener Woche die Preisverleihung im Spiegelsaal des Schloss Solitude in Stuttgart statt. Insgesamt wurden Preisgelder in Höhe von 18.000 Euro vergeben.

Im Vorfeld ermittelte die Jury – bestehend aus Vertretern der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“, der Ökologiezeitschrift Natur und weiteren Partnern aus Fachkreisen – aus über 20 Bewerbungen drei Frauen, die auf gemeinnütziger Basis Umweltprojekte initiieren und Menschen motivieren. Darunter ist in diesem Jahr auch die Biologin Susanne Hufmann, seit 2015 Vorsitzende der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA e.V.).

Hufmann, die nicht nur Gründungsmitglied der GNA und der GNA-Stiftung Mensch und Natur ist, sondern sich auch seit nun mehr zwei Jahrzehnten für den Gewässer-, Auen- und Artenschutz im südhessischen Main-Kinzig-Kreis einsetzt, wurde für ihr „herausragendes Engagement“ auf nationaler deutscher Ebene mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert. Mit dem Preisgeld sollen der Naturschutzorganisation finanzielle Mittel zur Realisierung neuer Projektideen sowie zur Umweltbildung zur Verfügung stehen. Denn seit vielen Jahren setzt sich die GNA sehr erfolgreich für die Renaturierung von Fließgewässern, den Artenschutz in der Auenlandschaft und den Naturschnachwuchs ein. Ihr Schwerpunkt ist der Schutz und Erhalt natürlicher Lebensräume wildlebender Tiere und Pflanzen. Dazu zählen die Wiederherstellung und Vernetzung ursprünglicher Bachabschnitte, Flussauen und Auenwälder zu einem "Grünen Band", ebenso Maßnahmen zum Hochwasserschutz sowie zum Schutz von Tier- und Pflanzenarten wie Weißstorch, Kiebitz und Bekassine, Eisvogel, Laubfrosch, Gelbbauchunke, Biber und Fischotter.

Die Umweltstiftung "Fondation Yves Rocher" wurde im Jahr 1991 gegründet und steht seit 2001 unter dem Dach des Institut de France. In zahlreichen Projekten engagiert sich die Umweltstiftung des französischen Kosmetikherstellers weltweit für die Umwelt und „einer grünen Zukunft“ für die Erde. Zwei Projekte sind dabei federführend: Die Aktion „Plant for the planet“, eine weltweite Wiederaufforstungskampagne, und der Umweltpreis „Trophée de femmes“.

„Dank des Umweltpreises, der in sieben Ländern vergeben wird, konnten bisher mehr als 350 Frauen ausgezeichnet werden. Frauen, die sich mit besonderer Leidenschaft dafür einsetzen, dass unser Planet grüner wird. Und zwar auf lokaler Ebene in ihrem Heimatland oder auch in anderen Ländern weltweit“, so Claude Fromageot, Direktor der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“ Paris bei der Preisverleihung.

„Wir wollen mit dieser Auszeichnung Frauen in Deutschland ehren, die sich nachhaltig für die Natur engagieren und die sich beispielhaft für die Umwelt einsetzen“, erläuterte Sabine Fesenmayr vom deutschen Stiftungsbüro der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“. So erhielt das international ausgerichtete Projekt der Sozialwissenschaftlerin Dr. Dr. Maritta von Bieberstein Koch–Weser für Klima- und Biodiversitätsschutz, Armutsbekämpfung und Sozialunternehmertum den mit 5.000 Euro dotierten 2. Preis. Die Umweltingenieurin Andrea Launhardt wurde für ihr ökologisches Engagement in Sri Lanka, das den nachhaltigen Aufbau nach dem Tsunami zum Inhalt hat, mit dem 1. Preis und 10.000 Euro bedacht.

Um den Natur- und Artenschutz im Main-Kinzig-Kreis langfristig ausbauen zu können, bittet die GNA um Spenden auf das Konto IBAN: DE75 5066 3699 0001 0708 00, BIC: GENODEF1RDB bei der Raiffeisenbank Rodenbach. Spenden an die gemeinnützige Naturschutzorganisation sind steuerlich absetzbar. Auf Wunsch stellt die GNA Spendenquittungen zur Vorlage beim Finanzamt aus (Name und Anschrift bitte nicht vergessen). Mehr Informationen unter www.gna-aue.de.

Bildmaterial anbei

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon	06184 / 99 33 797
E-Mail	gna.aue@web.de
Internet	www.gna-aue.de
Facebook	www.facebook.com/gna.aue